Einer der wenigen

Ein eindrucksvolles Angebot von Maserati für den individuellen Dienstwagenauftritt: der Quattroporte Automatic.

Maserati: ein Name, der auf der Zunge zergeht. Der Bilder von Autorennen im Kopf hervorruft. Der aber auch mit einer langen Tradition von Straßensportwagen und viertürigen Limousinen verknüpft ist, von denen der eingängigste Name seit den 60er Jahren schlicht Quattroporte lautet.

Nunmehr in der fünften Generation stets mit Liebe zum Detail und viel Handarbeit gefertigt bietet Maserati den Quattroporte mit einer Wandler-Automatik an und nimmt dies zum Anlass, verstärkt den automobilen Geschäftskunden ins Visier zu nehmen. Maserati richtet sein Angebot an diejenigen, die nicht durch Car Policies restringiert werden, selber das Fahrzeug bestimmen dürfen und damit ihren Außenauftritt unterstreichen können.

Hingucker

Schon sein Erscheinungsbild weckt Aufmerksamkeit und neugierige Blicke: Einerseits die derjenigen, die erst einmal feststellen wollen, welche Marke sich hinter diesem imposanten Kühler verbirgt. Irgendwie hat er doch etwas von Understatement. Andererseits derer, die sich freuen, einen der wenigen Maserati

1

2

3

4

5

6

7

8

9

auf deutschen Straßen zu entdecken – hierzulande wurden laut KBA seit 1999 knapp 4.000 (davon rund 1.000 Quattroportes) der Fahrzeuge mit dem prominenten Dreizack zugelassen. Und dann schauen die, die erst auf den satten Ton des achtzylindrigen Motors reagieren, wenn der Wagen an ihnen vorbeifährt.

Er bietet ein Ambiente aus hochwertigem Leder, Klavierlack und edlem Holz gleich einer Lounge mit ebenso viel Platz und Bequeme, ob auf dem Fahrersitz oder auf den zwei individuell einstellbaren Sitzen hinten im Fond. Der Kofferraum hält Stauraum für 450 Liter vor.

Das Beste aus zwei Welten steht dem sportlichen Dienstwagenfahrer in der Kombination aus dynamischer Leistung und komfortablem Fahrverhalten zur Verfügung. Die 400 PS sprechen eigentlich für sich, doch nun bringt eine eigens für den Quattroporte entwickelte Sechsgang-Wandlerautomatik von ZF die Kraft an die Räder, die an maximale Drehzahlen von bis zu 7.200 Umdrehungen angepasst wurde. Dem Leistungsfluss droht somit keine jähe Unterbrechung mehr. Zügelt man das Temperament, das im Quattroporte

1. *Mit einem Radstand von über 3 Metern wirkt er sportlich und bietet viel Platz*

2. *Gediegenes Ambiente in edlem Leder und Holz mit allen Instrumenten an gewohnten Plätzen*

3. *Innenausstattung für den Liebhaber feinen Designs: eigenwillige Formen und Linien versprechen Individualität*

4. *Sitze wie Wohlfühlsessel: optimal einzustellen und mit Memoryfunktion für den leichten Ein- und Ausstieg*

5. *Der Schaltknauf der neuen Wandlerautomatik: im manuellen Modus schaltet man hoch durch Drücken*

6. *4,2-Liter, 400 PS, V8 gebaut bei Ferrari auf ein Bild gebannt*

7. *Einladende loungeartige Rückbankarchitektur*

8. *Die überlange Motorhaube mit sportlichem Relief wirkt besonders kraftvoll*

9. *Schon die Haptik der Materialien ist ein sinnliches Erlebnis*

steckt durch gleichmäßige Fahrweise, so pendelt der Drehzahlmesser bei moderaten 2-3.000 Umdrehungen, die Gänge wechseln weich. Die Fahrt gleicht einem entspanntem Gleiten.

Sportwagenqualitäten

Im Sportmodus ändert die Limousine ihr Gesicht und legt einiges an Gutmütigkeit ab. Mit höheren Drehzahlen, sensiblerer Gasannahme und härterer Fahrwerksabstimmung sind die Sportwagenqualitäten nicht mehr zu verleugnen. Den Wagen bis 270 km/h Spitze (0 auf 100 km/h in 5,6 s) treiben zu können, macht eine weitere Besonderheit aus. Und selbst bei diesem Tempo lässt sich das Fahrzeug stets elegant und sicher bewegen.

Maserati legt Wert darauf, dem Wagen einen hohen Alltagsnutzen zu verleihen. Deshalb ist man hergegangen und hat neben dem „Normal"- und „Sport"-Modus einen „Ice"-Modus eingerichtet, der auch bei widrigen Straßenverhältnissen größtmögliche Sicherheit und Traktion gewährleisten soll.

Wahlweise automatisch oder „manuell" lässt sich der Gangwechsel einleiten, am Schaltknüppel muss sportwagentypisch für den nächsthöheren Gang nach vorne gedrückt werden. Optional liegen hinter dem Lenkrad Schaltpaddeln.

Eckdaten

Mit einem 4,2 Liter-großen Hubraum, seinen 400 PS und über 1,8 Tonnen Gewicht genehmigt sich der Achtzylinder-Bolide auf unserer Teststrecke 16,1 Liter Super, je nach Gasfuß können es gerne mehr werden. Doch wer die mindestens 94.168 Euro netto investiert, wird nicht am Kraftstoff sparen wollen.

Die hydraulische Wandlerautomatik ist beim Maserati Quattroporte Automatic übrigens am Front-Mittel-Motor angebracht, welcher hinter der Vorderachse liegt. Bei diesem Modell wird damit eine optimale Gewichtsverteilung von 49 zu 51 Prozent erreicht.

In der Grundausstattung finden sich bereits viele Komfortaccessoires wie Diebstahlwarnanlage, Navigationsgerät, Bose Soundsystem, Bi-Xenonlicht und einiges mehr. Auch die Garantiebedingungen beinhalten einiges: 3 Jahre Neuwagen-Garantie ohne Kilometerbegrenzung und 3 Jahre Wartung bis maximal 60.000 km sind inklusive. In Deutschland stehen dafür 28 Händler mit Service und 6 reine Servicebetriebe zur Verfügung.

Fazit: Die Aura eines Maserati, Eleganz und Kraft vereinen sich im Quattroporte, an dem sich das Auge kaum satt sieht, in dem die automobilen Emotionen stets lebendig bleiben und mit dem die gewisse Portion Extravaganz transportiert werden kann. Kraft haben viele Dienstwagen, aber der Quattroporte bleibt einzigartig.

Betriebskosten Maserati

Betriebskosten	*4.2 Automatic*
Schaltgetriebe (mtl.)	
20.000 km	–
30.000 km	–
50.000 km	–
Automatik (mtl.)	
20.000 km	*2.685,74*
30.000 km	*2.941,70*
50.000 km	*3.383,37*
Fullservice Leasingrate	
Schaltgetriebe (mtl.)	
20.000 km	–
30.000 km	–
50.000 km	–
Automatik (mtl.)	
20.000 km	*2.384,33*
30.000 km	*2.489,67*
50.000 km	*2.630,12*
Treibstoffkosten	
Schaltgetriebe (mtl.)	
20.000 km	–
30.000 km	–
50.000 km	–
Automatik (mtl.)	
20.000 km	*301,41*
30.000 km	*452,03*
50.000 km	*753,25*

Maserati Quattroporte 4.2 Automatic

Motor	*Acht-Zylinder-Otto*
Hubraum in ccm	*4.244*
kW bei U/min	*294 (400) bei 7.000*
Nm bei U/min	*460 bei 4.250*
Abgasnorm	*EURO 4*
Partikelfilter	*–*
Antrieb / Getriebe	*Heck- / 6-Gang-Automatik*
Höchstgeschw. km/h	*270*
Beschleunigung 0-100/h	*5,6 s*
EU-Verbrauch	*14,7 l auf 100 km*
EU-Reichweite	*612 km*
Testverbrauch	*16,1 l auf 100 km*
Test-Reichweite	*559 km*
CO2-Ausstoß	*345 g/km*
Tankinhalt	*90 Liter*
Zuladung	*485 kg*
Laderaumvolumen	*450 Liter*
Anhängel. geb./ungeb.	*– / –*
Kosten	
Steuer pro Jahr	*290 Euro*
Typklassen HP / VK / TK	*k. A.*
Ölwechsel / Menge	*20.000 km / 2 Jahre*
Wartung	*20.000 km / 2 Jahre*
Garantie	
Technik	*3 Jahre o. km-Begrenzung*
Mobilität	*3 Jahre, optional verlängerbar*
Sicherheit / Komfort	
Automatik	*Serie*
Front-/Seiten-Airbag	*Serie*
Kopfairbag	*–*
Window-Airbags	*Serie*
ESP	*Serie*
Reifendruck-Kontrolle	*Serie*
Einparkhilfe vorne/hinten	*618 / 1.235 Euro (komb., inkl. Sitzheizung)*
Kurvenlicht	*–*
Klimaanlage	*Serie*
Glas-/Schiebedach, elektr.	*1.546 Euro*
Scheinwerfer-Waschanl.	*Serie*
Tempomat	*Serie*
Bi-Xenon-Scheinwerfer	*Serie*
Ladungssicherung:	*k. A.*
Optionspakete:	*–*
Kommunikation	
Bordcomputer	*Serie*
Navigationssystem	*Serie*
Radio	*Serie*
Telefonvorb. (Bluetooth)	*1.420 Euro*
Firmenfahrzeuganteil	*k. A.*
Dieselanteil	*–*
Basispreis netto	
Maserati Quattroporte 4.2 Automatic	***94.168 Euro*** *(alle Preise netto)*

Bewertung

⊕
- *Understatement*
- *elegante Individualität*

⊖
- *hoher Grundpreis*
- *kleiner Kofferraum*

Die ALD-Full-Service-Raten enthalten: Finanzrate, Wartung und Reparatur, Kfz-Steuer, Tankkarte und GEZ für eine Laufzeit von 36 Monaten